

KIRCHHE

miteinander



Evangelische Stadtkirche, Friedenskirche und Karlshöhe Ludwigsburg



„Prüfet alles und behaltet das Gute.“

(1. Thessalonicher 5, 21)

Jahreslosung 2025

Liebe Leserinnen und Leser,
prüfen sollen wir. Und zwar alles. Behalten sollen wir
dagegen nur das Gute.

Das klingt vernünftig. Paulus hat schon recht mit sei-
nem Rat, der uns in diesem Jahr als Jahreslosung be-
gleitet. Gerne nehme ich den Gedanken auf und
habe selbst ein paar Dinge, die ich aus dem vergan-
genen Jahr mitnehme. Weiß Gott nicht alles. Dazu
war das Jahr 2024, wie schon seine Vorgänger, zu
sehr gefüllt mit Krisen und Verwerfungen. Es hat
Grenzen sichtbar gemacht. Im Großen wie im Klei-
nen. Aber Gutes gab es auch. Das wird auch in die-
sem Jahr so sein. Dass Kinder geboren werden, die

Mitteilungen

März/April/Mai 2025

Kirchliches Leben	2
Markt8	7
Stadtkirche	8
Friedenskirche	10
Karlshöhe	13
Veranstaltungen & Kreise	14
Musik	15
Gottesdienste	22
Adressen	24

Kirchliches Leben

unser Leben verändern. Dass jemand eine neue Aufgabe beginnt und Freude daran hat, auch wenn sie anstrengend und herausfordernd ist. Dass Menschen einander beistehen und einander helfen, in den großen Krisen und Katastrophen nicht anders als in unseren persönlichen und nachbarschaftlichen Verhältnissen. Das alles zähle ich ebenso zum Guten wie unseren Aufbruch als neue Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte, zu der wir seit 1. Januar gehören. Nicht nur in der Friedens- und Stadtkirche, sondern auch in Hoheneck und in Grünbühl. Auch da soll das, was uns wichtig und wertvoll ist, weitergehen. Anderes darf sich ändern. Zum Beispiel dieser Gemeindebrief, in dem wir Sie künftig in anderer Weise über das, was bei uns geschieht, informieren werden. Also auch da: Prüfet alles. Behaltet das Gute. Dazu gehört für mich das Wissen um das unverfügbare Stück Himmel, das in allem wirklich Guten enthalten ist. Und natürlich auch, dass wir auch als Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte uns nicht selbst

Mitte und deshalb genug sind. Wir sind Kirche mit andern und für andere. Unsere Mitte füllt ein anderer. Das wird so bleiben. Paulus meint nichts anderes, wenn er im selben Abschnitt schreibt: *Haltet Frieden untereinander (...) jagt allezeit dem Guten nach (...) Meidet das Böse in jeder Gestalt.* Manchmal ist die Performance besser als die Stimmung. Das gilt auch für uns. Übrigens auch dann, wenn nicht wenige Menschen sich in diesem Jahr zu recht Sorgen um ihre Zukunft machen.

In seinem Buch „Verlust“ beschreibt der Soziologe Andreas Reckwitz eine Haltung, die ich deshalb gerne als Teil dessen, was uns guttut, mit in dieses neue Jahr nehmen möchte: Es gibt keinen Grund für einen ungebrochenen Fortschrittsglauben. Aber es gibt allen Grund, zuversichtlich zu sein. Auch im neuen Jahr. Es gibt das, was wir Resilienz nennen: Die Fähigkeit, mit dem zurecht zu kommen, was wir uns nicht ausgesucht haben. Wir können Abschied nehmen von dem, was ganz offensichtlich nicht mehr

weitergeht. Auch wenn wir das nicht gerne tun. Das müssen wir auch nicht. Und schließlich: Es lohnt sich, unsere Verletzlichkeit und die Verletzlichkeit unserer sozialen Beziehungen und Institutionen wahrzunehmen und nicht zu überspringen. Sie bedürfen unserer Pflege und Aufmerksamkeit. Das haben wir im vergangenen Jahr erlebt. Am Ende des klugen Buches steht das vorsichtig zuversichtliche Bild einer Gesellschaft, die im sensiblen Umgang mit ihren Verlusterfahrungen und mit dem, was uns entzogen ist, selbst wächst und reifer wird. Gerne wirken wir daran als Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte und als evangelische Kirche in unserer Stadt mit. Und freuen uns über alle, die das mit uns tun.

Ich wünsche Ihnen und den Ihren ein gutes und gesegnetes Jahr 2025

Ihr



Aufruf zur „Anmeldung zur Jubelkonfirmation“

Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnaden – Konfirmation

Herzliche Einladung an alle, die vor 50, 60, 65 oder 70 Jahren in unserer Stadt oder anderswo konfirmiert wurden.

Herzliche Einladung auch an alle, die nicht in Ludwigsburg konfirmiert wurden, aber hier wohnen und Gemeindeglieder sind. Auch Sie sind herzlich eingeladen zum

Festgottesdienst am 13. April 2025 um 11.00 Uhr in der Stadtkirche.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Dekan Michael Werner wird mit Ihnen den Gottesdienst feiern.

Bitte melden Sie sich im Dekanatamt Ludwigsburg, Telefon 07141 9542-131; E-Mail:

Dekanatamt.Ludwigsburg@elkw.de.

Aufgrund der Datenschutzbestimmungen kennt die Kirche die Namen und aktuellen Adressen der Jubel-Konfirmanden nicht, und so bitten wir um selbständige Weitergabe des Festtermins innerhalb der Konfirmationsjahrgänge.

Sobald Sie sich angemeldet haben, werden wir Ihnen das nähere Programm zukommen lassen. Bisher war es so, dass die Jubelkonfir-

manden so weit möglich miteinander eingezogen sind. Im Anschluss laden wir Sie als Stadtkirchengemeinde und Gesamtkirchengemeinde auf ein Gläschen zum Anstoßen gerne ein.

Die Verantwortung für ein weiteres Tagesprogramm liegt bei den ehemaligen Konfirmationsgruppen selbst.

8. Januar 2025

Evang. Dekanatamt Ludwigsburg
Dekan Michael Werner

In Markt8

Reden über Gott und die Welt

– der Theologische Gesprächskreis
Mit Pfarrer Dr. Martin Wendte

Wir unterhalten uns den ganzen Tag – warum nicht einmal im Monat über die großen Fragen des Lebens? Wie genau können wir uns Gott vorstellen? Wie entwickelt sich unsere Gesellschaft, und was heißt das für meinen Glauben? Wie kann ich heute Barmherzigkeit leben? Was passiert mit mir, wenn ich tot bin? Wenn auch Sie Interesse haben an diesen Lebens-themen aus der Sicht des christlichen Glaubens, dann kommen Sie in den Theologischen Gesprächskreis! Dort reden wir über Gott und die Welt. Wir legen unseren Gesprächen einen Text zugrunde, der vorher gelesen und dann frei besprochen wird.

Damit ich Ihnen den Text zuschicken kann, melden Sie sich bitte bei mir: martin.wendte@elkw.de
Wir freuen uns auf Sie!

Termine:

Mittwoch, 19.03.; 07.05.;
04.06.; 16.07.

jeweils um 19.30h in Markt8 (außer am 04.06., da in der Königsloge der Friedenskirche).

Eintritt frei

Sitzung der Ortskirchlichen Verwaltung

- 13.03. Martinskirche
- 07.04. Gemeindezentrum, Hoheneck
- 20.05. Gemeindesaal Haus der Kirche und Diakonie, Untere Marktstraße 3
Beginn jeweils um 19.30 Uhr

Pop-up-Hochzeit 25.05.2025 auf und um den Marktplatz herum

Sie überlegen, zu heiraten? Sie sind schon lange gemeinsam unterwegs, aber eine richtige Gelegenheit, um sich das Ja-Wort zu geben, die gab es nicht? Sie sind ganz frisch zusammen und wollen Ihre Beziehung segnen lassen? Dann haben wir hier was für Sie... Für kurzentschlossene und langgelebte Beziehungen:

Am 25.5.2025 feiern wir vom Kirchenbezirk Ludwigsburg eine Pop-Up-Hochzeit. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Beziehung segnen zu lassen, eine Segenshochzeit zu feiern (die nicht in die Kir-



chenbücher eingetragen wird) oder aber kirchlich zu heiraten. Es wird ein buntes Programm auf dem Marktplatz, in der und um die Stadtkirche herum geben. Haben Sie Interesse kirchlich zu heiraten? Senden Sie uns vorab Ihren standesamtlichen Trauschein und melden Sie sich bei Ihrer zuständigen Pfarrperson oder bei Pfarrerin Katharina Groß 0176 32740004 / katharina.gross@elkw.de

Meditationskurs in der Fastenzeit 2025

Bonhoeffer – Impulse für heute



Foto: irish colunplash

Jeweils am Montag, 19-20.30 Uhr

im Haus der Katholischen Kirche, Ludwigsburg

Termine: 10.3. / 17.03. / 24.03. / 31.03. / 07.04.2025

Martin Wendte, ev. Pfarrer, Jörg Maihoff, kath. Theologe

Dietrich Bonhoeffer war nicht nur ein großartiger Theologe und Kämpfer gegen die Nazis, sondern auch ein sehr spiritueller Mensch. In diesem Jahr lassen wir uns durch Texte von ihm inspirieren – und entdecken, wie sehr er uns auch heute noch bereichert.

Gebühr 20,- €

Information und Anmeldung: bis 03.03.25 unter: Ev. Citykirche, Tel. 0176 -11 9542 42 oder friedenskirche.ludwigsburg@elkw.de
Veranstalter: Dieser Kurs ist eine Kooperation zwischen der ev. Citykirche LB und der Katholischen Erwachsenenbildung Ludwigsburg (keb).

Unsere neue Kirchengemeinde ist als @wir.sind.mitte bei Instagram

Installiere die App, um meinen Fotos und Videos zu folgen.




artundweise
Spiritualität • Kultur • Lebensart

Gleichzeitig zum Gemeindebrief erhalten Sie das neue artundweise Programm

Ein besonderer Gang durch die Ostergeschichte

Bereits zum dritten Mal gestalten CVJM und EJW Ludwigsburg gemeinsam einen Ostergarten. Für dieses „Mammut-Projekt“ werden die Räumlichkeiten des CVJM für in eine „begehbbare Bibel“ verwandelt. In kleinen Gruppen von max. 15 Personen gehen die Besuchenden dann geführt von Raum zu Raum und tauchen dabei mit allen Sinnen ein in die Geschehnisse der Passions- und Ostergeschichte. Viele bleiben im Anschluss noch lange in der „Oase“, um die Erlebnisse nachklingen zu lassen, oder tauschen sich bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee im Ostergartencafé miteinander aus. Teilnehmen können Einzelpersonen und Gruppen gegen Spende; aus-

schließlich nach vorheriger Anmeldung. Diese ist auf www.ostergarten-ludwigsburg.de ab Aschermitt-

woch freigeschaltet. Wir empfehlen, Kinder erst ab einem Alter von 10 Jahren mitzubringen. Unsere Räume sind leider nicht barrierefrei! Eine Führung dauert ca. 60 Minuten.

Über Verstärkung für unser Ostergarten-Team freuen wir uns! Auf- und Abbau, Kuchenbacken, Führungen. Es gibt ganz unterschiedliche Möglichkeiten, sich einzubringen. Interessierte melden sich am besten per E-Mail an info@ostergarten-ludwigsburg.de.

Im vergangenen Jahr waren über 1000 Menschen im Ostergarten zu Besuch. Vom 6. April bis 19. April 2025 haben auch Sie die Gelegenheit, dabei zu sein.

Wir freuen uns darauf!

Simone Gugel (EJW) und Jana Sterl (CVJM)



Männer im Gespräch

► Spieleabend

Am **27.03.2025** um 19:30 findet im Keller der Friedenskirche ein Spiele-Abend statt. Gespielt wird in kleinen Gruppen von fünf bis sechs Personen. Mögliche Spiele sind: Der Große Dalmuti – KYJO Card game – Uno – 6 nimmt – Kreuzwort – Heck Meck am Bratwurmeck Den Abend organisieren für uns Waldemar Wolf und Georg Schützer zusammen mit dem Spieleerfinder Thomas Liesching. Da die Teilnehmerzahl aus organisatorischen Gründen begrenzt ist, bitten wir um Voranmeldung entweder beim

Pfarramt in der Neuffenstraße 7 in Ludwigsburg (auch per E-Mail an Friedenskirche.Ludwigsburg@elkw.de bzw. telefonisch unter 929071) oder an unsere E-Mail-Adresse maenner.im.Gespraech@web.de

► Maultaschen für Ostern selber machen!

Samstag, **12.04.2025** im Friederichskirchenkeller. Wer wollte nicht am Gründonnerstag selbstgemachte Maultaschen essen? Die „Männer im Gespräch“ bieten einen Kochabend an für alle, die Lust haben, ihre Maultaschen selbst herzustellen, das aber noch nie gemacht

haben oder einfache Spaß beim gemeinsamen Tun haben wollen. Neben dem traditionellen Rezept bieten wir auch eine vegetarische Variante an.

Anmeldung

erforderlich bis 29. 03.2025. Teilnehmerbeitrag 15 €.

Es wird dringend gebeten, eine Telefonnummer zu hinterlassen, da eine Rücksprache wegen Zeiteinteilung erforderlich ist.

Kontakt über unsere Mailadresse (maenner.im.gespraech@web.de) oder das Pfarramtsbüro.

Bitte Gefäße mitbringen.

Projektchor

Probenplan Ökumenischer
Gottesdienst Pfingstmontag,
9. Juni 2025

Wer Lust hat, sich dem Projektchor für den Pfingstmontag anzuschließen, ist sehr herzlich eingeladen. 4 Donnerstage sind bis Pfingsten vorgesehen:

Do. 06.03. 19:30-21:00 Uhr

Do. 03.04. 19:30-21:00 Uhr

Do. 15.05. 19:30-21:00 Uhr

Do. 05.06. 19:30-21:00 Uhr

Die Proben finden in der Neuapostolischen Kirche, Osterholzallee 26, Ludwigsburg, statt.

Bei Interesse/Fragen bitte mit Angaben zur Stimmlage (Sopran/Alt/Tenor/Bass) melden bei juergen_schaefer@web.de.

Konfirmation 2024/2025

Konfirmation der Konfirmanden der Friedens- und der Stadtkirche am Sonntag, 4. Mai 2025 um 10 Uhr in der Friedenskirche mit Pfarrer Martin Wendte und Pfarrerin Kerstin Hackius.

Linda Bossi

Vanessa Büller

Julian Marcin Cajnog

Charlotte Dempewolf-Reichling

Johanna Marie Gellert

Lias Constantin Heilinger

Julius Hornung

Helen Janku

Emanuel Junesch

Mads Valtin Keller

Sarah Kletsch

Victoria Klett

Antonia Knauss

Julian Benedikt Königer

Emely Kusber

Konstantin Lais

Lennert Mertel

Charlotte Messerschmidt

Mael Pfäfflin

Jonas Raschke

Emmi-Jola Scheuer

Joseline Schönfelder

Theodor Paul Schuler

Robin Stürz

Leon Sugg

Martin Weiß

Emilia Widmann

Luca Marco Wittmack

Hanna Zimmermann

Anmeldung zum Konfirmationsjahrgang 2025/26 – eine starke Gruppe

Du hast Lust, mit anderen Jugendlichen zusammen in einer Gruppe viel zu erleben? Du willst etwas über Gott erfahren? Du kommst auch mit auf ein Freizeitwochenende? Komm zu unserem Konfi-Jahr! Genauer: Schnupper erst einmal herein, lerne es die ersten Wochen kennen und entscheide Dich dann, ob Du endgültig dabei bist!

Wie in den letzten Jahren werden die Konfirmanden aus der Mitte Ludwigsburgs (früher: Friedenskirche, Martinskirche, Stadtkirche) gemeinsam eine große Gruppe bilden. Die Friedens- und Stadtkirche

arbeiten hier schon einige Jahre gut zusammen. Oft gehen die Konfis in die gleichen Schulen und kennen sich. Für die Konfirmation im Mai 2026 melden Sie sich bitte entweder beim Pfarrbüro der Friedenskirche oder beim Pfarramt Stadtkirche 2 an (Kontakt Daten finden Sie auf der letzten Seite des Gemeindebriefes).

Es können sich alle Jugendlichen, die ab September 2025 die 8. Klasse besuchen, anmelden. Bitte geben Sie die Anmeldung zur Konfirmation in Ihrem Bekanntenkreis weiter und machen Sie darauf aufmerksam.

Jetzt schon laden wir alle interessierten Jugendlichen zu einem Kennenlernen am Mittwoch, den 9. Juli, auf 17 Uhr für eine Stunde in den Keller der Friedenskirche ein (Eingang von hinten, von der Leonberger Straße her). Die Eltern laden wir am selben Tag (9. Juli) um 19.30 Uhr in den Keller der Friedenskirche ein. Sobald wir Ihre Anmeldungen haben, kommt noch ein Brief mit weiteren Informationen zum Konfirmationsjahr. Es grüßen herzlich Pfarrerin Kerstin Hackius, Pfarrer Martin Wendte und Vikarin Hannah Bleher

149. Jahresfest der Karlshöhe

Am Sonntag, 11. Mai findet das 149. Jahresfest der Karlshöhe statt.

Ein buntes und vielfältiges Programm lädt ein auf das kinderfreundliche Gelände im Grünen. Mit Gottesdiensten und Kantorei-

Konzert, Musikbands, Schaustellern, Spieleangeboten für die Kleinen, Handgearbeitetem aus Werkstatt und Hauswirtschaft, selbstgemachten Süßigkeiten, Leckereien vom Grill und aus dem Backhäusle; als Tag der offenen Tür und mit vie-

len Begegnungen. Auch 2025 ist für kostenlose Parkplätze gesorgt, ein ebenfalls kostenfreier Shuttle-Bus pendelt zum Festgelände.

Fortlaufende Infos unter: www.karlshoehe.de.

Kirchliches Leben

Der Chor der Martinskirche

Der Martinschor wurde über das Projekt „Soziale Stadt, Grünbühl-Sonnenberg/Karlshöhe“ im Juli 2008 gegründet.

Von Anfang an und immer noch leitet Frau Elena Hiznak diesen Chor, der immer wieder im Gottesdienst wie auch bei bürgerlichen Festen, mit Liedern beizutragen weiß. Den Höhepunkt jedoch bildet das alljährliche Weihnachtskonzert, bei welchem der Martinschor 2024 mit einem Wintermusical im Popcharakter und mit szenischen Darstellungen aufgetreten ist.

Die Proben finden **mittwochs ab 19:15 Uhr** in der **Martinskirche** statt. An jedem ersten Mittwoch wird im Anschluss an die Probe bei einer gemütlichen „Hocketse“ mit Getränken und Köstlichkeiten der persönliche Austausch gepflegt. Neue Mitsängerinnen und Mitsänger sind jederzeit herzlich willkommen. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei

Elena Hiznak, 07141 7968537, hiznakelena1405@gmail.com.



Lust auf einen ausgelassenen Sommer?

Die Sommerfreizeiten und FTHs sind online!

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Ludwigsburg und der CVJM Ludwigsburg bieten auch 2025 zahlreiche attraktive Freizeiten in den Sommerferien für Kinder und Jugendliche im **Alter von 7 bis 17 Jahren** an. Ob zum Schnuppern in der Nähe, mit See, Bergen, Meer und bestem Programm... Deutschland, Schweiz und Italien – es ist für alle etwas dabei.

FTHs und Freizeiten sind für die Kids und Jugendlichen eine großartige Möglichkeit, einen tollen Sommer mit wertvollen Erfahrungen zu erleben, die sie auf so vielfältige Weise stärken. Spaß, Gemeinschaft, Lachen, Kreatives, Sportliches, Abenteuer, sich ausprobieren, Begegnung mit dem Glauben, neue Freundschaften, Selbstbewusstsein stärken, Musik,



tolle Freizeit- und FTH-Teams... wer will da nicht dabei sein?

Alle Infos zu den Freizeiten und FTHs mitsamt Anmeldungen findet man online unter www.ejw-lb.de oder www.cvjm-ludwigsburg.de. Außerdem gilt: Am Geld soll eine Freizeiteilnahme für Ihr Kind nicht scheitern.

Bitte rufen Sie uns gerne an! Andrea Moses, (07141) 97 14 14 (CVJM) und 9542 820 (EJW).

Kinderferienwoche KiFe 2025

Save the Date! Vom 08.09. bis 14.09.2025 geht es wieder bunt zu in der Ludwigsburger Friedrichstraße 22, wenn bei der Kinderferienwoche (KiFe) die Tore für Kinder zwischen 6 und 13 Jahren geöffnet werden. Herzlich laden wir, die Friedenskirchengemeinde und die evangelisch-methodistische Kirche Ludwigsburg, auch in diesem Jahr wieder ein zu biblischen Abenteuern, Singen, Basteln, Spielen, Lachen und ganz viel Spaß. Die Teil-

nahme an der Kinderbibelwoche ist kostenlos. Gerne können Sie diese Arbeit und das Engagement der ehrenamtlichen Mitarbeitenden mit einer Spende unterstützen.

**Konto: Evangelisch-methodistische Kirche Ludwigsburg
DE86 6045 0050 0000 4414 01
bei der KSK Ludwigsburg mit dem Vermerk „Spende KiFe 2025“.**

Weitere Informationen und Anmeldeformulare folgen im nächsten Gemeindebrief.

Frühlingsmarkt, Samstag, 12.04., 10 - 14 Uhr

Künstler*innen und kirchliche Einrichtungen bieten an:

- Schmuck, Bilder und Kreatives
- Selbstgenähtes und Upgecyceltes
- Bücherflohmarkt

Unser Ladencafé lädt parallel zum Verweilen und Genießen ein. Es wird von verschiedenen Gruppen ehrenamtlich bewirtet.

Für Kinder gib't eine Spielecke.



Neue Leitung Markt8

Liebe Leserinnen und Leser, mein Name ist Annrike Udroui, ich habe im November 2024 die Leitung des Markt8 als Nachfolgerin von Frau Weinmann übernommen und freue mich sehr über diese neue Aufgabe! Ich bin gespannt auf viele neue Veranstaltungen und Begegnungen mit Ihnen am Marktplatz.



Sprechen Sie mich gerne an oder kommen Sie uns besuchen! Informationen zum Markt8 und zu unseren Angeboten finden Sie hier:

www.markt8.org
07141 9542-132
kontakt@markt8.org



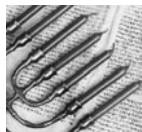
Kleidertausch am Weltfrauentag

Samstag, 08.03., 10 Uhr - 13 Uhr
Bringen Sie gerne Kleider mit, die Sie nicht mehr benötigen und tauschen Sie ein, was Ihnen gefällt.

Wir freuen uns auf einen bunten Austausch unter Frauen!
Das Angebot ist kostenfrei.
Organisation: Markt8

Gesänge aus Synagoge und Alltagswelt

– mit Nathan Goldmann (Kantor)
Mittwoch, 21.05., 19 – 21 Uhr
Eintritt an der Abendkasse: 8 €
Keine Anmeldung erforderlich



Organisation: Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Ludwigsburg e.V.

Der Kantor der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs

(IRGW), Nathan Goldman, wird uns mit seiner beeindruckenden Stimme in die Welt der synagogalen Gesänge und darüber hinaus mitnehmen. Er präsentiert alte und neue Gesänge der Synagogenmusik und aus dem Alltag. Es wird jeweils eine Einführung in die Gesänge geben und ihre Einbindung in die jüdisch-synagogale Kultur erläutert.

Soundmeditation

– für tiefe Entspannung, Ruhe und Gelassenheit mit Julia Kienzle, Inner Glow-Tantra Hatha Yoga

Donnerstag, 20.03.2025, 19 Uhr
Donnerstag, 15.05.2025, 19 Uhr

Kristallklingschalen erzeugen Töne und Frequenzen. Nicht alle sind hörbar, doch wir nehmen sie wahr. Die Schwingungen wirken dabei auf allen Ebenen: physisch, mental, emotional und spirituell – und versetzen uns in Tiefe Entspannung und Meditation.



Wir lassen los und erleben Klarheit und Harmonie in Körper und Geist. Wir verbinden uns mit unserem Herzen.

Begrenzte Plätze, daher bitte anmelden unter kontakt@markt8.org oder telefonisch unter 07141 - 9542132. 10 Yogamatten, Sitzkissen und Decken stehen zur Verfügung! Die Meditation ist kostenfrei. Wir freuen uns über einen freiwilligen Beitrag. Organisation: Markt8

Regelmäßige Angebote

Café L'ink

Jeden Dienstag, 14 Uhr - 17 Uhr
Das Café L'ink soll ein Ort der Begegnung sein. Im Café arbeiten verschiedene Menschen mit. Manche von ihnen haben eine Behinderung oder kommen aus einem anderen Land. Manchmal arbeiten auch Schüler mit. Die Schüler lernen bei der Arbeit im Café ihre Stärken kennen. Das hilft den Schülern auch beim Einstieg in den Beruf.
Organisation: tRAGWERK e.V.

Stricktreff

Jeden Donnerstag, 15³⁰ - 17³⁰ Uhr
Es wird in geselliger Runde Wärmendes gestrickt. Alle sind herzlich willkommen, die gerne stricken und häkeln wollen. Jede und jeder kann eigenes Strickzeug mitbringen. Wolle und Nadeln sind aber auch vorhanden!
Das Angebot ist kostenfrei, gerne kann ein Beitrag für Getränke gegeben werden.
Organisation: Sabine Föhrenck

Salut im Sprachtreff

Freitag, 14. März und 16. Mai 2025, 16⁰⁰ - 17³⁰ Uhr
Austausch auf Französisch zu aktuellen Themen bei Tee und Kaffee. Zum Sprachtreff können alle kommen, die mindestens Schulfranzösisch beherrschen. Keine Anmeldung erforderlich. Das Angebot ist kostenfrei, gerne kann ein Beitrag für Getränke gegeben werden.
Organisation: Cercle Francophile de Ludwigsburg e.V.

NEU! Café Mondial – offenes Caféangebot jenseits von Grenzen!

ab 05.03.2025 jeden Mittwoch, 13 Uhr - 16 Uhr (am 07.05. bleibt das Café geschlossen)
Für alle, die Freude haben, an einem zwanglosen Miteinander am

großen bunten Mosaiktisch, beim Genuss von fairem Kaffee und leckeren internationalen Snacks. Mit wechselnden inhaltlichen Beiträgen.

Beteiligen Sie sich gerne! Wir sind gespannt auf Ihre Ideen! Das Angebot ist kostenfrei, gerne kann ein Beitrag für Getränke gegeben werden. Organisation: Markt8



Nachruf Gerhard Hess

Die Katharinenkirche in Eglosheim war voll besetzt an diesem 27. Dezember. Und voller Musik war sie auch. Ein guter Ort und ein passender Rahmen für den Abschied von Gerhard Hess, der 30 Jahre lang, von 1972 bis 2002, seinen Platz als Bezirkskantor und Organist an der Stadtkirche und damit mitten in unserer Stadt hatte. Dass er die Musik an der Stadtkirche und in der Stadt Ludwigsburg in dieser Zeit mit seinem Orgelspiel und den von ihm geleiteten Chören sowie mit einem vielseitigen kirchenmusikalischen Konzert- und Musikprogramm maßgeblich geprägt und mitgestaltet hat, wissen viele noch und erinnern sich dankbar. Dass der mit Worten sparsame Kirchenmusikdirektor – seine bevorzugte Sprache war die der Musik – eine besondere Gabe hatte, Musik und die Liebe zur Musik andern zu vermitteln, wurde beim Abschied deut-



lich. Nicht wenige seiner Orgelschüler haben später den Weg zur Musik und Kirchenmusik gefunden. Gerhard Hess selbst fand in den Jahren seines Ruhestands in der Katharinenkirche in Eglosheim noch einmal einen Ort, an dem er fast 20 Jahre lang als Organist, Kirchenmusiker und Orgelsanierer wirken durfte. Viele musikalische Sternstunden und ein maßstabsgetreues Modell der Katharinenkirche, das der passionierte Hobbyschreiner Gerhard Hess angefertigt hat, sind mit dieser Zeit verbunden. Dennoch blieb Gerhard Hess mit seiner Frau Annette bis zuletzt ein enger Begleiter und Förderer der Stadtkirchengemeinde und insbesondere der Musik an der Stadtkirche. Die Musik zum Ewigkeitssonntag mit den musikalischen Exequien von Heinrich

Schütz konnte Gerhard Hess im November noch besuchen. Am 16.12., wenige Tage vor Weihnachten, ist er im Alter von 85 Jahren gestorben. Zwischen den Jahren, haben wir Abschied genommen. Nicht ohne Weihnachten: Das ewig Licht geht da herein, gibt der Welt ein neuen Schein. Es leucht wohl mitten in der Nacht und uns des Lichtes Kinder macht heißt es in einem unserer Lieder, die wir in dieser Zeit singen. Im Licht der Liebe und Menschenfreundlichkeit Gottes, die Gerhard Hess mit seiner Musik so oft zum Leuchten und Klingen gebracht hat, wissen wir sein Leben, aber auch unsere Trauer um ihn und unseren Dank für sein Wirken, gut aufgehoben. Unsere herzliche Anteilnahme gilt seiner Frau Annette und seiner Familie.

Dekan Michael Werner

Gesucht werden

Sie bewegen sich gerne an der frischen Luft und könnten dabei auch Gemeindebriefe einwerfen? Dann könnte der Gemeindedienst der Stadtkirche ein neues Betätigungsfeld für Sie sein. Viermal im Jahr erscheint der Gemeindebrief und wird dann über die Damen und Herren unseres Gemeindedienstes in die Briefkästen unserer Gemeindeglieder verteilt. Dabei betreuen die meisten Austräger*innen ei-

nen überschaubaren Bezirk, meist in Wohnsitznähe. Hier könnten wir dringend Verstärkung gebrauchen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich doch gerne auf dem Gemeindebüro bzw. auf dem Pfarramt 2 der Stadtkirche (Tel. 07141-923769). Viola Galas und Pfarrerin Kerstin Hackius geben gerne nähere Informationen.

Kerstin Hackius

Gemeindemittage

Herzliche Einladung, an alle Interessierte, wir freuen uns auf Sie. Immer am 2. Dienstag im Monat, treffen wir uns, in der Unteren Marktstr.3

Beginn ist um 14.30 Uhr.

Es gibt Kaffee und Kuchen, interessante Vorträge, nette Gespräche und alles, was das Herz und die Seele so braucht.

Termine: 11. März 2025, 8. April, 13. Mai, 10. Juni, 8. Juli.

Klein sucht Groß!

Für die Kindertageseinrichtungen der Gesamtkirchengemeinde Ludwigsburg suchen wir immer neue pädagogische Kräfte.

Wenn Sie Interesse an der Arbeit mit Kindern haben und eine Aus-

bildungsstelle, einen FSJ/BFD-Platz oder eine neue Aufgabe als Integrationskraft oder pädagogische Kraft anstreben, dann melden Sie



sich doch gerne bei: Horst Buchholz & Petra Goldmann, Untere Marktstraße 1+3, Tel. 07141-9542-167 oder unter: bewerbung@evk-lb.de



Herzlichen Dank



allen Spendern und Spenderinnen der **Aktion Brot für die Welt**. Durch das Opfer in den Gottesdiensten konnten insgesamt **6.188,17 €** eingenommen werden. Die Spenden auf das Konto der Stadtkirchengemeinde belaufen sich auf **4.200,00 €**.

Herzlichen Dank für den Gemeindebeitrag!

Insgesamt sind für die Projekte der Stadtkirche („Hören und Sehen“ in der Stadtkirche) und der Gesamtkirchengemeinde (Schaffung eines Ortes der Begegnung, Auferstehungskirche) **3.063,50 €** eingegangen. Herzlichen Dank an alle, die gespendet haben!

Ostern an der Stadtkirche erleben



Am 20. April ist es wieder so weit: Wir feiern die Auferstehung Jesu Christi und beginnen damit ganz früh am Morgen. Um 6 Uhr entzünden wir die Osterkerze am Osterfeuer auf dem Marktplatz vor der Stadtkirche. Danach ziehen wir gemeinsam in die noch dunkle Kirche ein und feiern in der Osternachtfeier den Weg vom Dunkel des Todes hin zum fulminanten Licht des Ostermorgens. Anschließend laden wir zum gemeinsamen Oster-

frühstück in Markt 8 ein. Um 11 Uhr beginnt dann der Familiengottesdienst mit Beteiligung der Stadtkirche.

Am Ostermontag erwartet alle Fans der klassischen Kirchenmusik die Ostermatinee in der Friedenskirche. Zu allen Formaten – auch an den anderen Gottesdienstorten der Evang. Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte – laden wir Sie und all Ihre Lieben herzlich ein.
Kerstin Hackius

Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

**Ökumenischer Weltgebetstag, Freitag, 7. März
Gottesdienst 16 Uhr, Stadtkirche**



Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt – laden 2025 ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: **Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.**

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben. Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben – und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionie-

rungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Lediglich zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Sie sollen wie die positive Weltsicht der Ver-

fasserinnen der diesjährigen Weltgebetstagsliturgie zur Sprache kommen. Herzlich sind Sie eingeladen, am **Freitag, 7. März 2025 um 16 Uhr** in der Stadtkirche den Weltgebetstag 2025 mitzufeiern, den ein ökumenisches Team der Heiligsten Dreieinigkeits- und Stadtkirche vorbereitet hat.

Anschließend wollen wir uns auf einen kleinen Imbiss im Gemeindegemeinschaftssaal, Untere Marktstr. 3 treffen.

Ab 5. Februar gibt es wieder das Weltgebetstagsbrot (Dinkelkartoffelbrot mit Sonnenblumenkernen) bei der Bäckerei Reckemmer zu kaufen. Pro verkauftes Brot fließen 1,50 € in die Projekte des Weltgebetstags Komitee.

Kerstin Hackius



Häggröm kommt! Hochkarätige Vernissage zur Ausstellung „gesichtslos“ – 13. März 2025, 19h

Simon Häggröm, der berühmte schwedische Polizeikommissar und Experte im Kampf gegen Menschenhandel und Prostitution, kommt nach Ludwigsburg!

Er liest aus seinem frisch ins Deutsche übersetzten Buch „Shadow's Law“. Häggröm, Leiter der Stockholmer Anti-Prostitutionseinheit, teilt erschütternde Einblicke in die Schattenwelt des Menschenhandels.

In Schweden besteht seit 1999 ein Sexkaufverbot und Häggröm be-



schreibt in seinem Buch wahre Geschichten von Opfern und Tätern und beleuchtet darin die dunkle Realität der Prostitution.

Eine einzigartige Gelegenheit, den international gefragten Redner live zu erleben und mehr über die Situation in Schweden und seinen Kampf gegen sexuelle Ausbeutung zu erfahren.

gesichtslos – hoffnungslos – vergessen

Themengottesdienst zur Ausstellung am Sonntag, 30.03., 09:30 Uhr

Im Rahmen der Ausstellung „gesichtslos – Frauen in der Prostitution“ laden wir am **30. März 2025** zu einem Themengottesdienst ein. Gemeinsam möchten wir in diesem Gottesdienst einem gesellschaftlichen Tabuthema Raum geben und die unsichtbare Erfahrungswelt von Frauen in der Prostitution ins Blickfeld rücken.

Mit prosaischen Texten und biblischen Geschichten nähern wir uns sensibel dieser Realität an. Wir

wollen klagen, Leid und Elend ans Kreuz bringen und zugleich Verbundenheit ausdrücken – im Lichte der christlichen Hoffnung und mit Träumen für eine bessere Zukunft. Interaktive Elemente und symbolische Handlungen laden dazu ein, sich mit Herz, Leib und Seele in Fürbitte, Klage und Hoffnung in eine Gemeinschaft mit den Gesichtslosen unserer Gesellschaft zu stellen.

Katharina Groß & Hannah Bleher



**13. März bis 16. April –
täglich von 11-17h
in der Friedenskirche
(am Montag von 11-15h)**

Ausstellung „gesichtslos – Frauen in der Prostitution“

**in der Friedenskirche
Ludwigsburg**

Die Ausstellung „gesichtslos – Frauen in der Prostitution“ beleuchtet ein gesellschaftliches Tabuthema und gibt Einblicke in die oft verborgene Welt der Prostituierten. Durch 40 inszenierte Fotografien von Hyp Yerlikaya und begleitende Texte werden die Geschichten, Ängste, Sorgen, aber auch Träume und Hoffnungen dieser Frauen erzählt.

Die Ausstellung basiert auf Erfahrungsberichten von Frauen, die häufig ihre Heimatländer verlassen haben, um in Deutschland ein besseres Leben zu finden, aber mit einer anderen Realität konfrontiert werden. Die prekären Lebens- und Arbeitsbedingungen von Prostituierten werden sichtbar, berühren und regen zum öffentlichen Diskurs an.



Herzlichen Dank



für Ihren Beitrag, mit dem Sie auch in diesem Jahr die Aktion „**Brot für die Welt**“ durch Ihre Spende unterstützt haben. Die Spenden, die über unser Girokonto eingegangen sind, ergaben (bis zum Redaktionsschluss) in der Friedenskirchengemeinde **12.130 €**.

Herzlichen Dank für den Gemeindebeitrag!

Insgesamt sind für die Projekte der Friedenskirche und Gesamtkirchengemeinde **6.290,- €** eingegangen. Davon sind **4.379,- €** für das Friedenskirchen Projekt „neuer Altarraum“ und **1.911 €,- €** sind für das Gesamtkirchenprojekt eingegangen. Herzlichen Dank an alle, die gespendet haben.

Mittagsteller im Kirchenkeller

1 x monatlich bieten wir Ihnen unseren „Mittagsteller im Kirchenkeller“ an.

Bitte melden Sie sich immer bis spätestens Montag, 12 Uhr, vor dem jeweiligen Termin im Gemeindebüro bei Frau Hochmair Tel. 92 90 71 an.

Hauptgericht und Nachtisch mit Getränk: 8,00 €.

Treffpunkt: Kirchenkeller: 12 Uhr

13. März 2025

Käsespätzle mit Salat, Orangen in Orangensauce mit Vanilleeis

3. April 2025

Fischcurry mit Reis, Waffeln mit Apfelmus

15. Mai 2025

Grüner Spargelaufbau, Rhabarber

Wir freuen uns auf Sie!

Ostersonntag

Es ist eine schöne Tradition geworden, am **Ostersonntag um 7.00 Uhr morgens den Frühgottesdienst mit Abendmahl** zu feiern. Im Anschluss folgt das gemeinsame Osterfrühstück im Seitenschiff der Friedenskirche.

Auch in diesem Jahr laden wir Sie am Ostersonntag, den **20. April**, um 7.00 Uhr herzlich ein, zusammen mit vielen anderen die Auferstehung Jesu im Gottesdienst zu feiern.

Wir freuen uns gemeinsam in österlich-fröhlicher Runde gemütlich zu frühstücken. Herzliche Einladung.

Weltgebetstag der Frauen

7. März 2025 um 19:30 Uhr

Frauen aller Konfessionen laden ein. Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2025 kommt von den Cookinseln mit dem Titel „I Made You Wonderful“.

Dieses Jahr findet ein Gottesdienst des Weltgebetstag in der Friedenskirche statt, um 19.30 Uhr mit der Ev.-methodistischen Kirchengemeinde.



„Ist das Boot voll? Ludwigsburg und seine Flüchtlinge“ – ein Verständigungsort

Am Donnerstag, den **10. April**, laden wir von **19-21h** zu einem neuen, experimentellen Format ein: zu einem #VerständigungsOrt und Dialogforum zum Thema „Ist das Boot voll? Ludwigsburg und seine Flüchtlinge“.

Das Thema drängt in der Stadt – das Dialogforum soll das bieten, woran es oftmals fehlt: einen Raum, in dem Menschen mit unterschiedlichen Ansichten zusammenkommen, von den eigenen Erfahrungen erzählen und von anderen Erfahrungen hören können.

Ein hochkarätiges, mit verschiedenen Positionen besetztes Podium aus Politikern, Bewohnern und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern eröffnet den Abend.

Dann gibt es viel Zeit zum Austausch in kleinerem Rahmen.

Das Dialogforum ist Teil der deutschlandweiten Kampagne „#VerständigungsOrte – Wir. Reden. Hier.“, die von der EKD, der Diakonie Deutschland und der evangelischen Zukunftswerkstatt midi getragen wird. Kirchen und Einrichtungen werden ermutigt, ihre Türen zu öffnen für Dialog und Verständigung. Inspirierende Praxisbeispiele, Tipps und Material gibt es schon unter: www.verständigungsorte.de.

Das Dialogforum ist eine von sechs Großveranstaltungen, die 2025 in verschiedenen Teilen Deutschlands stattfinden werden.

Citykirchenpfarrer Martin Wendte



Nachteulengottesdienste

Sonntag, 16. März, 18 Uhr

Thema: Dein Wort von Gottes Ohr – Vom Hin- und Weghören, Ohr leihen und Worten im Gehör.

Vortrag: Christina Brudereck

Liturgie: Pfarrer

Dr. Martin Wendte

Musik: „Nachteulencombo“

Sonntag, 13. April, 19 Uhr (Sommerzeit)

Thema: Von Eseln und Engeln – Eine experimentelle Predigt

Vortrag: Birgit Mattausch

Liturgie: Pfarrer

Dr. Martin Wendte

Musik: „Nachteulencombo“

Sonntag, 11. Mai, 19 Uhr

Thema: Sprache ohne Worte – Rezitation und Musik

Vortrag: Oliver Steller, gemeinsam mit dem Chor „Voices of Peace“

Liturgie: Pfarrer

Dr. Martin Wendte

Musik: „Nachteulencombo“

Internet: www.nachteulen.org

Vortragsreihe „Gerechtigkeit als Mittel der Versöhnung?“

„Nie wieder / Nunca más“ Argentiniens Aufarbeitung seiner dunklen Vergangenheit

Prof. Dr. Thomas Fischer

In der Veranstaltungs-Reihe zum Thema „Gerechtigkeit als Mittel der Versöhnung?“ nehmen wir jedes Semester ein anderes Land in den Blick. Wir gehen der Frage nach, wie in diesen von Diktatur und Krieg geprägten Ländern begangenes Unrecht aufgearbeitet, anerkannt und geahndet wurde, um im besten Fall Versöhnung zu erreichen und langfristig demokratische Institutionen zu etablieren. Nach der Auftaktveranstaltung zum Umgang mit dem Völkermord in Ruanda blicken wir dieses Mal auf Argentinien.

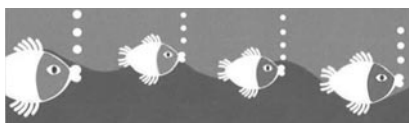
1976 stürzte das Militär in Argentinien die Regierung Perón. In der Folge herrschte sieben Jahre lang ein diktatorisches Regime, dem zahlreiche Menschen zum Opfer fielen. Seit dem Ende der Diktatur arbeitete Argentinien seine traumatische Vergangenheit entschlossen auf und gilt damit als vorbildhaft für Latein-

amerika. Dennoch ist das Schicksal vieler Opfer des Regimes bis heute ungeklärt. Mit der neuen ultrarechten Regierung des Präsidenten Javier Milei droht nun das Ende einer zwanzigjährigen „Politik der Erinnerung, Wahrheit und Gerechtigkeit“ in dem südamerikanischen Land. Wir sprechen mit einer Expertin darüber, wie der Prozess der Aufarbeitung in Argentinien verlief und welche wichtige Rolle die gesellschaftliche Unterstützung dabei spielte.

Thomas Fischer ist Professor für Geschichte Lateinamerikas an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt.

**In Kooperation mit:
City-Kirche Ludwigsburg,
Förderverein Zentrale Stelle
Ludwigsburg**

Termin: Montag 28. April 2025
19:00 bis 21:00 Uhr
Kulturzentrum, kleiner Saal
Abendkasse: 8,00 € (6,00 €)



Die Kinderkirch-Termine März bis Mai 2025

Wir sind am 23. und 30. März sowie am 18. und 25. Mai wieder am Start.

Im April keine Termine

Impressum

Herausgeber:

Stadtkirchengemeinde, Friedenskirchengemeinde und Karlshöhe

Geschäftsstellen:

Stadtkirche, Stadtkirchenplatz 1
71634 Ludwigsburg,
Friedenskirche, Neuffenstr. 7
71638 Ludwigsburg

Redaktion und Verantwortung:

PfarrerIn Hackius, Stadtkirchenplatz 1
Pfarrer Dr. Wendte, Neuffenstr. 7

Gestaltung:

Ludwig-Kirn Layout, Ludwigsburg

Herstellung:

Karlshöhe Ludwigsburg,
Therapeutische Werkstätten

Redaktionsschluss:

10. April 2025
für die folgende Ausgabe

Datenschutz Pflichtinformationen gemäß § 16 ff. DSGVO zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung: Datenschutz und Informationssicherheit (elkw.de)



Engagement, das unbezahlbar ist

Gerade zu Beginn eines Jahres tragen manche den Wunsch in sich, doch einmal ehrenamtlich etwas zu machen. Auf der Karlshöhe engagieren sich bereits ungefähr 60 Ehrenamtliche in vielen verschiedenen Arbeitsfeldern. Doch wie funktioniert das überhaupt mit einem solchen Engagement? Wir sprachen dazu mit Michael Groß und Pfarrer Steffen Kaupp, die im Arbeitskreis Ehrenamt der Karlshöhe engagiert sind.

Wie viele ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat die Karlshöhe in Ludwigsburg?

Die Karlshöhe hat derzeit über 60 Ehrenamtliche, die uns in etwa zehn größeren sozialen Arbeitsfeldern mit ihrem sehr wertvollen Engagement unterstützen.

In welchen Bereichen sind die Ehrenamtlichen tätig?

Ehrenamtliche engagieren sich in insgesamt etwas über 30 Tätigkeitsarten: In der Kinder- und Jugendhilfe, im Ausbildungszentrum der Karlshöhe, in der Altenhilfe, in der Behindertenhilfe, in den Hilfen für Menschen mit psychischen und sozialen Problemen, im Gebrauchtwarenladen, in der Hauswirtschaft, in den Therapeutischen Werkstätten, in der Karlshöher Schulstation oder in der Öffentlichkeitsarbeit. Das diakonische Ferien- und Tagungshaus Lauchbühl in den Schweizer Alpen (www.lauchbuehl.ch) wird sogar hauptsächlich von Ehrenamtlichen betrieben, die in Teams aus Ludwigsburg und Umgebung anreisen.

Wo liegt der Schwerpunkt der ehrenamtlichen Arbeit?

Ehrenamtliche schaffen einen Mehrwert durch die Ermöglichung besonderer Angebote, die ansonsten im Alltag aus eigenen Mitteln so oft nicht angeboten werden könnten. Dazu zählen Freizeitaktivitäten wie die Begleitung von Rollstuhlfahrern zu Veranstaltungen, musikalische Angebote für Menschen

mit Behinderung, Mitarbeit im Café-Team des Karlinum (Wohnhaus für Senioren) oder die Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen bei Erledigungen – um nur einige Beispiele zu nennen.

Was ist charakteristisch für das Ehrenamt auf der Karlshöhe?

Die Besonderheit liegt in der Vielfalt von Einsatzmöglichkeiten, und zwar sowohl in der Art als auch im Zeitumfang. Der Bogen reicht von Tätigkeiten wie beispielsweise der Begleitung von Menschen mit Handicap bei einem Ausflug ins Blühende Barock bis zur Lernbegleitung für Kinder und Jugendliche. Die Ehrenamtlichen sind immer ein sehr wertgeschätzter Teil der Karlshöher Gemeinschaft – manche sagen auch: der Karlshöher Familie. Oft entsteht über Jahre eine tiefe menschliche Verbindung mit einem Arbeitsbereich, den Mitarbeitenden und insbesondere den Menschen mit Unterstützungsbedarf. Die Karlshöhe bietet zudem geistliche Angebote, die ein fester Teil der Gemeinschaft und des Jahreskalenders sind.



V.l.n.r.: Michael Gross und Pfarrer Steffen Kaupp

Wie ist der Ablauf einer Ehrenamts-Bewerbung auf der Karlshöhe?

Die Interessenten werden zu einem persönlichen Kennenlern-Besuch auf die Karlshöhe eingeladen, der in der Regel mit einem Gespräch bei einer Tasse Kaffee beginnt, um herauszufinden, für welchen Bereich Interesse besteht. Dem folgt eine Führung über die Karlshöhe sowie eine gegenseitige Vorstellung mit den Verantwortlichen im Wunsch-Arbeitsbereich. Diese übernehmen dann und stellen den Fachbereich, Menschen, Klienten und die Ehrenamts-Aufgabe vor. Hat sich eine Person entschieden, auf der Karlshöhe ein Ehrenamt aufzunehmen, erfährt sie in ihrer Aufgabe kontinuierliche Begleitung. Hinzu kommt jährlich ein bunter Dankes-Veranstaltungsabend im Herbst. Für uns steht der Mensch im Mittelpunkt: bei Klienten, bei Mitarbeitenden, aber auch bei den Ehrenamtlichen.

Mehr Infos:

<https://ehrenamt.karlshoehe.de>.

Michael Handrick

Am Sonntag, 11. Mai findet das 149. Jahresfest der Karlshöhe statt

siehe Seite 5



Veranstaltungen & Kreise

GEMEINDESAAL UNTERE MARKTSTR. 3

Offener Gemeindenachmittag

Di. 11.03., 14.30 Uhr
Di. 08.04., 14.30 Uhr
Di. 13.05., 14.30 Uhr

Kinderkirche

Sa. 15.03., 10.30 - 12 Uhr
Sa. 05.04., 10.30 - 12 Uhr
Sa. 10.05., 10.30 - 12 Uhr
Sa. 07.06., 10.30 - 12 Uhr

Chor der Stadtkirche

Do. 20.00 Uhr

Motettenchor

Mi. 19.45 Uhr

STADTKIRCHENPLATZ 2

Stadtkirchencafé/Büchermarkt

01.03. 05.04., 03.05.
9 bis 13 Uhr,
bei trockenem Wetter
mit Kuchenverkauf

Gemeindedienst

Do. 22.05. Ausgabe der
Gemeindebriefe in der
Stadtkirche

MARKT8

Kleidertausch am Weltfrauentag

Sa. 08.03., 10 – 13 Uhr

Frühlingsmarkt

Sa. 12.04., 10 – 14 Uhr

Soundmeditation

Do., 20.03., 19 Uhr
Do., 15.05., 19 Uhr

Gesänge aus Synagoge und Alltagswelt

mit Nathan Goldmann
(Kantor)
Mi. 21.05., 19 – 21 Uhr

Regelmäßige Angebote

Mehr zu Markt8 auf Seite 7 sowie
unter www.markt8.org



SITZUNGEN

Sitzung der Ortskirchlichen Verwaltung

13.03. Martinskirche
07.04. Gemeindezentrum,
Hoheneck
20.05. Gemeindegasthaus
Haus der Kirche und
Diakonie, Untere Markt-
straße 3
jeweils um 19.30 Uhr

RÄUME IN DER FRIEDENSKIRCHE

Club für Frauen je 17 Uhr

10.03. „Kronleuchter und Augen-
funkeln“ – Der langjäh-
rige Schlossführer
Edmund Banhart lässt uns
an seinem Erfahrungs-
schatz teilhaben.
14.04. Buchbesprechung
mit Gabriele Pennekamp
05.05. „Thema wird noch
bekannt gegeben“

Gymnastik für Frauen

Mi. 10.00 Uhr

Seniorentanz

je 15 Uhr
11.03., 25.03., 08.04.,
22.04., 29.04., 13.05.,

Frühstückstreff

Termininfo über:
Christa Mugele,
Tel. 07141 - 92 51 52
oder über Barbara Haug,
Tel. 07141 - 4 13 49

Krabbelgruppe

„Die Kirchenmäuse“

Do. 10.00 Uhr, in den
Ferien nach Absprache

Guten-Abend-Treff

je 19.30 Uhr
19.03., 16.04., 21.05.

Liturgisches Abendgebet

28.04., 5.05., 12.05.,
19.05. – jeweils um
19 Uhr in der Kapelle
der Friedenskirche

KIRCHENKELLER FRIEDENSKIRCHE

Seniorenclub

18.03. 15.00 Uhr „Wer hat dich
du schöner Wald...“
Über Bäume und Wälder.
15.04. 15.00 Uhr Löwen und
Einhörner. Eine Reise in
die Tiefen der Wappen.
20.05. 15.00 Uhr
Albert Schweizer

Männer im Gespräch

27.03. 19.30 Uhr
Spieleabend *(siehe Seite 4)*
12.04. Maultaschen kochen
(siehe Seite 4)

Kellergespräch mit J. von Lübtow

17.03. 19.30 Uhr
„Schneewittchen“ oder
„vom fast verlorenen
Leben“
28.04. 19.30 Uhr
„Rapunzel“ das „Glück
an den Haaren herbei-
ziehen“
06.05. 19.30 Uhr
„Die Gänsemagd“ oder
„sich verlieren u. sich
wiederfinden“.

Gemeindedienst

21.05. 14 bis 15 Uhr

CVJM KARLSTR. 24 GROSSER SAAL

Posaunenchor

Do. 19.30 Uhr

KARLSHÖHE

Kantorei der Karlishöhe

Di. 20.00 Uhr

Stadtkirche

Jeden Sa. 11 Uhr **15 Minuten Orgelmusik zum Wochenmarkt**

Sa. 1. März 18 Uhr **Stunde der Kirchenmusik**

Kerstin Hackius, Liturgie
 Marcus Raimann, Oboe
 weitere Holzbläser
 Prof. Martin Kaleschke, Klavier

Fr. 21. März 19 Uhr **Zum 340. – Geburtstagskonzert für Johann Sebastian Bach**

Christina Hörnig, Texte
 Caroline Oestreich, Sopran
 Fabian Wöhrle, Truhenorgel und Cembalo

So. 6. April 18 Uhr **Klavier und Orgel**

Prokofjew (Sinfonie classique), Poulenc (Orgelkonzert)
 und Franck (Prélude, fugue et variation, Op. 18)
 Max Hampl, Klavier (Dresden)
 Philipp Kaufmann, Orgel
 Eintritt frei.

Fr. 18. April 18 Uhr **Felix Woyrsch: PASSIONSORATORIUM**

Karfreitag

Susanne Langbein, Sopran – Sabine Czinczel, Alt
 Christian Georg, Tenor
 Florian Schmitt-Bohn und Malte Kepschull, Bass
 Chor der Stadtkirche und Gäste
 Ludwigsburger Motettenchor, Orchester der Stadtkirche
 Fabian Wöhrle, Leitung

Musik
 Ludwigsburg

F. WOYRSCH

**PASSIONS
 ORATORIUM**

18. April 18 Uhr

Susanne Langbein, Sopran
 Sabine Czinczel, Alt
 Christian Georg, Tenor
 Florian Schmitt-Bohn, Bariton (Jesus)
 Malte Kepschull, Bass
 Orchester der Stadtkirche
 Ludwigsburger Motettenchor, Chor der Stadtkirche & Gäste
 Fabian Wöhrle, Leitung

**Stadtkirche
 Ludwigsburg**

Karten zu 30/25/20 €,
 28/23/18 € für Menschen mit Behinderung
 und 8 € für Schüler und Studenten
 ab dem 25. 3. bei Thabea-Floristik,
 online unter www.musikanderstadtkirche.de
 und an der Abendkasse.

Mit freundlicher Unterstützung durch die LBBW.

evangelische
 stadtkirche ludwigsburg

Karten zu 30/25/20 Euro (Menschen mit Behinderung
 28/23/18 Euro, Schüler und Studierende 8 Euro) ab dem
 25. März bei Thabea-Floristik, online unter
www.musikanderstadtkirche.de und an der Abendkasse.

Friedenskirche

So. 16. März 11 Uhr **Benefizmatinee für die Walcker Orgel**

Musik von Ravel

Benefizkonzert für die Walcker-Orgel

Sandra Bildmann, Sopran

Philipp Kaufmann, Klavier

Eintritt frei – Spenden erbeten

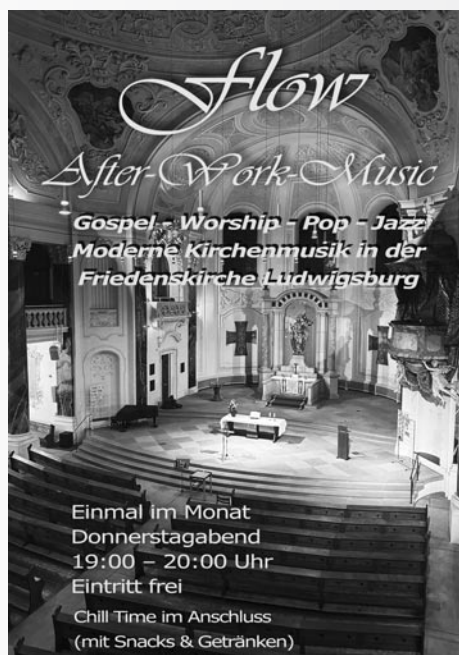
Do. 20. März 19 Uhr **Flow**

Do. 3. April 19 Uhr

Do. 8. Mai 19 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Spenden sind erbeten!



So. 6. April 18 Uhr **Symphonieorchester Ludwigsburg & Singakademie Stuttgart**

„Johannes Brahms – Ein deutsches Requiem“

Benefizkonzert für die Walcker-Orgel

Das Sinfonieorchester Ludwigsburg unter der Leitung von Hermann Dukek ist ein anspruchsvolles Amateurochester, das sich aus leistungsfähigen, begeisterten Hobby-musiker:innen sowie professionellen Musiker:innen aus dem Großraum Ludwigsburg



zusammensetzt. Unser Repertoire umfasst sowohl große sinfonische Werke von der frühen Klassik bis zur Moderne, Filmmusik sowie die sinfonische Begleitung klassischer Chorwerke oder Solokonzerte aus Klassik, Folk und Jazz mit namhaften Solistinnen und Solisten.

Das Sinfonieorchester Ludwigsburg und die Singakademie Stuttgart gestalten unter der Leitung von Stefan Weible gemeinsam dieses zentrale Werk romantischer Chormusik, welches wegen seiner emotionalen Tiefe weltweit geschätzt wird.



Die Singakademie Stuttgart fühlt sich sowohl der musikalischen Tradition als auch der zeitgenössischen Chormusik verpflichtet und führt diese nicht nur traditionell in Kirchen, sondern gerne auch experimentell an außergewöhnlichen Orten auf. Die Konzertliteratur des Chores reicht von 12-stimmigen A-cappella-Motetten bis hin zu oratorischen Werken. Seit seiner Gründung arbeitet das Ensemble gemeinsam mit seinem Chorleiter Stefan Weible an einem Chorklang, der auf das stimmliche Können der Einzelnen setzt. Daraus resultiert auch der Erfolg, der sich in einer lebendigen Ausstrahlung und dem oft gerühmten exzellenten Chorklang mit seiner großen Homogenität und der starken Intonationssicherheit zeigt. Die Singakademie Stuttgart war im Jahr 2023 Patenchor der SWR Vokalensembles.

Sopran: Anna Flender

Bass: Konstantin Ingenpass

VVK Easyticket oder Abendkasse:

Eintritt: 25,00 € (ermäßigt 8,00€)

5,00 € jeder verkauften Karte sind für die Renovierung der Walcker-Orgel bestimmt.

Fr. 9. April 20 Uhr **„Duett zu dritt“ präsentiert «Bonhoeffer – Tragik einer Liebe»**

«Bonhoeffer – Tragik einer Liebe» heisst ein in Berlin und Bern erarbeitetes musikalisches Schauspiel, das von der Liebe von Dietrich Bonhoeffer und Maria von Wedemeyer handelt und zugleich eine kreative Auseinandersetzung mit der Theologie und Ethik des 1945 von den Nazis ermordeten Hitler-Gegners ist. Das berührende, aufwühlende Stück ist seit der Premiere am 9. Juni 2023 am Deutschen Evangelischen Kirchentag Nürnberg auf den Bühnen präsent. Geplant sind 100 Aufführungen bis 2025.



Eintritt frei, Spenden willkommen

Fr. 18. April 15 Uhr **Musik zur Sterbestunde Jesu**
Karfreitag
Hannah Bleher, Liturgie und Texte
Xenia Preisenberger, Sopran
Prof. Martin Kaleschke, Tasteninstrumente
Eintritt frei.

Mo. 21. April 11 Uhr **Ostermatinée – Christoph Graupner: Freude, Freude über Freude**
Kerstin Hackius, Liturgie und Texte
Solisten – Instrumentalisten
Prof. Martin Kaleschke, Leitung
Eintritt frei.

So. 11. Mai 17 Uhr **Konzert des Gospelchors der Friedenskirche**
„Voices of Peace“
Seit über 10 Jahren begeistert der Chor Voices of Peace bereits das Publikum mit schwungvollen Gospelsongs und gefühlvollen Balladen. Lassen Sie sich von den zirka 150 Sängerinnen und Sängern eine Stunde lang auf eine musikalische Reise mitnehmen: Klatschen Sie begeistert mit, stimmen Sie selbst bei einigen Liedern unter der fachmännischen und humorvollen Anleitung unseres Dirigenten Hans-Martin Sauter in den großen Chor mit ein oder schließen Sie einfach die Augen und genießen Sie die fast schon meditativen Klangteppiche der ruhigeren Lieder. Egal wie Sie sich entscheiden, hier erhalten Sie Wellness für Körper und Seele!
Sollten Sie ab der nächsten Probenphase selbst bei VoP mitsingen wollen: Wir starten nach der Sommerpause wieder am Dienstag, 23. September 2025 in der Friedenskirche. Weitere Infos dazu auf den ausgelegten Flyern oder der Homepage der Friedenskirche.
Hans-Martin Sauter (Leitung und Oboe)
Ralf Schuon (Klavier), Andreas Sauter (Percussions)
Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen



So. 18. Mai 19 Uhr **Motettenchor Stuttgart „Melodie du Printemps“**

Der Motettenchor Stuttgart wurde 1951 von KMD Günter Graulich gegründet und von ihm bis 2001 mit großem Erfolg geleitet. Weitere Dirigenten waren Simon Schorr von 2002-2017 und Felix Romankiewicz in den Jahren 2012-2021. Oratorienwerke und a-cappella Programme aus allen Musikepochen gehören genauso zum Repertoire des Chores wie Erst- und Wiederaufführungen weitgehend unbekannter Kompositionen. Konzerte mit Gastchören sowie eigene Konzertreisen haben den Motettenchor Stuttgart zu einem festen Bestandteil des Stuttgarter Kulturlebens gemacht. Der Motettenchor Stuttgart erarbeitet 4 bis 5 Konzertprogramme pro Jahr, die in Stuttgarter Kirchen, der Umgebung oder im Rahmen von Konzertreisen im In- und Ausland aufgeführt werden. Im Januar 2022 hat Ella Rosenberg die musikalische Leitung des Motettenchors übernommen.



Zu einem sehr spannenden und klanglich breitgefächerten Konzertprogramm lädt der Motettenchor Stuttgart. Unter dem Titel „Melodie du Printemps“ erklingen Werke von Gesualdo, Holst, Hindemith und Stravinsky, die nicht nur die Sicht von Komponisten und das Vertonen der Natur eindrücklich darstellen, sondern auch die weitreichende Verbindung von Komponisten über Jahrhunderte widerspiegeln und klanglich in den Fokus nehmen.

Eintritt frei, um Spenden werden gebeten

So. 25. Mai 11 Uhr **Matinée mit dem Urban Piano Trio**

Urban Piano Trio präsentiert selten gehörte Meisterwerke von Beethoven und Dvořák
Ludwig van Beethoven: Klaviertrio op. 1 Nr. 2 in G-Dur
Antonín Dvořák: Klaviertrio in g-Moll op. 26



Das Urban Piano Trio, bestehend aus der Pianistin Natalia Dyatchina, dem Violinisten Mathias Neundorf und dem Cellisten Jonathan Schirmer, lädt zu einem außergewöhnlichen Konzert ein, das zwei selten gehörte Meisterwerke der klassischen Musik präsentiert.

Auf dem Programm des Konzerts stehen das Klaviertrio in G-Dur op. 1 Nr. 2 von Ludwig van Beethoven sowie das Klaviertrio in g-Moll op. 26 von Antonín Dvořák – zwei Werke, die in ihrer Ausdruckskraft und technischen Raffinesse oft zu Unrecht in den Hintergrund geraten. Ludwig van Beethoven schrieb sein Klaviertrio op. 1 Nr. 2 zu

Beginn seiner Karriere als kompositorische Erkundung des Genrepotentials. Das Werk beeindruckt durch seine formale Klarheit und die intensiven emotionalen Ausdrücke, die den frühen Beethoven schon erkennen lassen – ein Meisterwerk, das die Grundlage für die Entwicklung des Klaviertrios im 19. Jahrhundert markiert.

Antonín Dvořák wiederum verfasste sein Klaviertrio in g-Moll op. 26 in einer Phase seiner Karriere, in der er sich zunehmend von folkloristischen Einflüssen und nationa-

ler Identität inspirieren ließ. Das Trio ist ein faszinierendes Beispiel für Dvořáks Kunstfertigkeit im Umgang mit dem klassischen Genre und überzeugt durch seine melodische Schönheit und emotional tiefgründigen Passagen.

Das Urban Piano Trio, mit seinem feinsinnigen, dynamischen Zusammenspiel und einer Leidenschaft für selten aufgeführte Werke, hat es sich zur Aufgabe gemacht, weniger bekannte Schätze des Repertoires einem breiten Publikum zugänglich zu machen. In diesem Konzert können die Zuhörer die tiefe emotionale und technische Komplexität beider Werke erleben und sich von der außergewöhnlichen Musikalität des Trios begeistern lassen.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Do. 22. Mai 19³⁰ **Worship-Leiterin CHARITY GAYLE zum ersten Mal in Deutschland!**

Jede Generation hat ihren eigenen Klang der Anbetung. Und in dieser Generation ertönt die Stimme von Charity Gayle laut und deutlich. Jeder, der Lieder wie „I Speak Jesus“, „New Name Written Down In Glory“ und „Because Of Jesus“ kennt, weiß um die Leidenschaft und das Herz von Charity Gayle. Die amerikanische Sängerin stellte diese und viele andere Lieder vor, die heute in Kirchen auf der ganzen Welt gesungen und entdeckt werden. Am 22. Mai 2025 gibt Charity Gayle ihr erstes und einiges Konzert in Deutschland in der Friedenskirche Ludwigsburg.

Tickets unter: www.gcm-konzerte.de

sowie bei allen bekannten VVK-Stellen.

Preise: 39,90 EUR / 34,90 EUR ermäßigt für Schüler, Studt, (Schwer-)Behinderte, Rollstuhlfahrer und FS'ler.



Di. 27. Mai 19⁰⁰ Uhr **Frühlingskonzert vom Orchester Stuttgarter Musikfreunde (OSM)**

– Frédéric Chopin: Klavierkonzert Nr. 1

Solistin: Sayaka Okasaki

– Alexander Borodin: Sinfonie Nr. 1 in Es-Dur

unter der Leitung seines Dirigenten Klaus Kulling

Der Vorverkauf startet Ende April.

www.stuttgarter-musikfreunde.de



Karlshöhe

So. 25. Mai 17⁰⁰ Uhr **Konzert der Kantorei der Karlshöhe**

Ein Loblied auf die Orgel kann man nicht oft genug anstimmen. So lässt die Kantorei auch im 51. Jahr der Orgel in der Kirche der Karlshöhe noch einmal die Laudes Organi von Zoltán Kodály erklingen. Ebenfalls für vierstimmigen Chor, Solisten und Orgel ist die Festival Cantata von Benjamin Britten, die Vertonung eines eigenwilligen Andachtsgedichts, das Christopher Smart im 18. Jahrhundert verfasst hat. Wegen Alkoholproblemen und zunehmender Taubheit war der Aufklärer in einem Asylum für geistig Verwirrte festgesetzt. Dort schrieb er sein Jubilate-Poem. In Katz' und Maus, in Blumen, Buchstaben und Musikinstrumenten und Blumen, überall sieht Smart Gott. Sein Gedicht wurde erst 1938 entdeckt, 1943 griff Britten 48 Zeilen heraus und komponierte „Rejoice in the Lamb“. Und die Kantorei widmet sich wieder Alec Roth und singt als Evensong sein Magnificat and Nunc Dimittis. Freier Eintritt, Spenden erwünscht.

Gottesdienste

Stadtkirche

So.	2. März	11 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Kerstin Hackius
Fr.	7. März	16 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Stadtkirche	WGT-Team
So.	9. März	11 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst	Kerstin Hackius
So.	16. März	11 ⁰⁰ Uhr	Musikalischer Gottesdienst	Katharina Groß
So.	23. März	11 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit der Hospizinitiative	Michael Werner
So.	30. März	11 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Christina Hörnig
So.	6. April	11 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Kerstin Hackius
So.	13. April	11 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation	Michael Werner
Do.	17. April	18 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst zu Gründonnerstag mit Abendmahl	Christina Hörnig
Fr.	18. April	11 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl	Michael Werner
So.	20. April	6 ⁰⁰ Uhr	Auferstehungsfeier mit Abendmahl	Michael Werner Kerstin Hackius
So.	20. April	11 ⁰⁰ Uhr	Familiengottesdienst zum Osterfest mit Kinderkirche	Kerstin Hackius
So.	27. April	11 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst	Katharina Groß
Sa.	3. Mai	17 ⁰⁰ Uhr	Vorabendgottesdienst mit Abendmahl zur Konfirmation	Kerstin Hackius Martin Wendte
So.	4. Mai	11 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Christina Hörnig
So.	11. Mai	11 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst	Michael Werner
So.	18. Mai	11 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst	Kerstin Hackius
So.	25. Mai	11 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst	Kerstin Hackius
Do.	29. Mai	10 ³⁰ Uhr	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt (Atrium, Karlshöhe)	Dennis Müller

Kein Gottesdienst in der Stadtkirche.

Taufgottesdienste:

Kinderkirche:

Marktgebet am Mittag:

2. März, 6. April, 4. Mai
15. März, 5. April, 10. Mai
von 10.30 bis 12.00 Uhr im Gemeinderaum in der Unteren Marktstraße 3
10 Minuten Aufatmen in der Stadtkirche Dienstag 12 Uhr

Friedenskirche

So.	2. März	9 ³⁰ Uhr	Gottesdienst zum Abschluss der Vesperkirche	Dennis Müller
Fr.	7. März	19 ³⁰ Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst zusammen mit der Evangelisch-methodistischen Kirche zum Weltgebetstag der Frauen (siehe Seite 11)	WGT-Team
So.	9. März	9 ³⁰ Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Martin Wendte
So.	16. März	18 ⁰⁰ Uhr	Nachteulengottesdienst (siehe Seite 12)	Martin Wendte Christina Brudereck
So.	23. März	9 ³⁰ Uhr	Gottesdienst	Dennis Müller
So.	30. März	9 ³⁰ Uhr	Themengottesdienst (siehe Seite 10)	Hannah Bleher Katharina Groß

So.	6. April	9 ³⁰ Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Dennis Müller
So.	13. April	19 ⁰⁰ Uhr	Nachteulengottesdienst <i>(siehe Seite 12)</i>	Martin Wendte Birgit Mattausch
Do.	17. April	19 ³⁰ Uhr	Gottesdienst zum Gründonnerstag (Nacht der verlöschenden Lichter)	Martin Wendte Kerstin Hackius
Fr.	18. April	9 ³⁰ Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag	Dennis Müller
Fr.	18. April	15 ⁰⁰ Uhr	Musik zur Sterbestunde Jesu <i>(siehe Seite 18)</i>	Hannah Bleher
So.	20. April	7 ⁰⁰ Uhr	Osterfrühgottesdienst mit Abendmahl	Martin Wendte
Mo.	21. April	11 ⁰⁰ Uhr	Musikalischer Ostermontagsmatinée	Kerstin Hackius
So.	27. April	9 ³⁰ Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Hannah Bleher
Sa.	4. Mai	17⁰⁰ Uhr	Vorabendgottesdienst mit Abendmahl zur Konfirmation Findet in der Stadtkirche statt	Martin Wendte Kerstin Hackius
So.	5. Mai	10⁰⁰ Uhr	Konfirmation	Martin Wendte Kerstin Hackius
So.	11. Mai	19 ⁰⁰ Uhr	Nachteulengottesdienst <i>(siehe Seite 12)</i>	Martin Wendte Oliver Steller
So.	18. Mai	9 ³⁰ Uhr	Gottesdienst	Dennis Müller
So.	25. Mai	9 ³⁰ Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Hannah Bleher
Do.	29. Mai	10³⁰ Uhr	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt (Atrium, Karlshöhe) Kein Gottesdienst in der Friedenskirche.	Dennis Müller

Taufgottesdienste:
Kinderkirche:

9. März, 6. April, jeweils 9.30 Uhr
23. März, 30. März, 18. Mai und 25. Mai

Karlshöhe

Karlshöher Kirche:

So.	2. März	10 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Berufung und Einsegnung von Diakon*innen	Dr. Dörte Bester
Fr.	18. April	10 ³⁰ Uhr	Karfreitag mit Abendmahl	Kirchenrat Dr. Ernst Michael Dörrfuss
So.	20. April	10 ³⁰ Uhr	Ostersonntag	Steffen Kaupp
So.	11. Mai	10 ⁰⁰ Uhr	Jahresfestgottesdienst	Predigt: OKRin Carmen Rivuzumwami, Liturgie Dr. Dörte Bester und Team
		16 ³⁰ Uhr	Abschlussgottesdienst Jahresfest Die Kantorei der Karlshöhe singt die Festival Cantata „Rejoice in the Lamb“ von Benjamin Britten.	Dr. Dörte Bester.

Gottesdienst im Grünen:

Do.	29. Mai	10 ³⁰ Uhr	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt	Dennis Müller
-----	---------	----------------------	-------------------------------------	---------------

Adressen

Stadtkirche

Pfarramt I

Dekan Michael Werner
Marktplatz 8
71634 Ludwigsburg
Tel. 95 42-131 / Fax 95 42-135
eMail Dekanatamt.
Ludwigsburg@elkw.de

Pfarramt II

Pfarrer Kerstin Hackius
Stadtkirchenplatz 1
71634 Ludwigsburg
Tel. 92 37 69
eMail Kerstin.Hackius@elkw.de

Pfarrbüro

Viola Gallas
Stadtkirchenplatz 1
Di/Mi/Fr, 9 - 12 Uhr
Do, 14 - 16 Uhr
Tel. 92 37 69
eMail pfarramt.ludwigsburg.
stadtkirche-2@elkw.de

Markt8

Annrike Udroui Tel. 9542-132

Bezirkskantorat

Martin Kaleschke, Fabian Wöhrle
Stadtkirchenplatz 1
Tel. 95 42-140
eMail bezirkskantorat@evk-lb.de

Mesner

Eduard Propp
Tel. 0173 616 16 10
Andrei Pascut
Tel. 0179 698 90 59

Kindergarten

Obere Marktstr. 3 Tel. 92 48 19

Konto der Gemeindekasse

KSK Ludwigsburg IBAN
DE15 6045 0050 0000 0085 07
BIC SOLADES1LGB

Homepage

www.stadtkirche-ludwigsburg.de

Nachbarschaftshilfe

Tel. 95 42-810

Friedenskirche

Bezirk West

Pfarrer Dr. Martin Wendte
Neuffenstr. 7, 71638 Ludwigsburg
Tel. 92 21 01
eMail Martin.Wendte@elkw.de
Vikarin Hannah Bleher
eMail hannah.bleher@elkw.de

Bezirk Ost

Pfarrer Dennis Müller
Jägerhofalle 87
71638 Ludwigsburg
Tel. 0173-5942687
eMail Dennis.Mueller@elkw.de

Gemeindebüro

Lena Hochmair, Neuffenstr. 7
Mo und Di, 9 - 12 Uhr
Do, 14 - 17 Uhr
Tel. 92 90 71
eMail Friedenskirche.
Ludwigsburg@elkw.de

City Kiche

Angela Wagner, Neuffenstr. 7
Mi und Fr, 9 - 12 Uhr
Tel. 0176 11 95 42 42
eMail artundweise@elkw.de

Mesner und Hausmeister

Marc van Niekerk
Tel. 0179-6 98 90 57

Kindergärten

Egerländer Str. 12 Tel. 8 15 50
Jägerstraße 11 Tel. 92 55 92

Kirchenmusik

gemeinsam mit dem Kantorat
Stadtkirche (s. Bezirkskantorat)

Konto der Gemeindekasse

KSK Ludwigsburg IBAN
DE22 6045 0050 0000 0033 37
BIC SOLADES1LGB

Homepage

www.friedenskirche-lb.de

Kirchenpflege

Kirchenpflege der Ev. Gesamt-
kirchengemeinde Ludwigsburg
Untere Marktstraße 3
Tel. 9 54 20 / Fax 95 42 50
eMail kirchenpflege.lb@evk-lb.de

Karlshöhe

Pfarrer Dr. Dörte Bester
Theologischer Vorstand/Direktorin
Auf der Karlshöhe 3
71638 Ludwigsburg
Tel. 965-100 / Fax 965-199
eMail info@karlshoehe.de

Öffentlichkeitsreferat

Michael Handrick
Tel. 965-115 / Fax 965-113
eMail info@karlshoehe.de

Projekt neue Aufbrüche

Pfarrer Steffen Kaupp
Tel. 0175-246 92 67
eMail Steffen.Kaupp@elkw.de

Karlshöher Kantorei

Nikolai Ott
Tel. 01525-4020653
eMail mail@nikolai-ott.de

Konto der Karlshöhe

KSK Ludwigsburg IBAN
DE75 6045 0050 0000 0000 55

Homepage

www.karlshoehe.de

Einrichtungen

Diakonie- und Sozialstation

Karlstraße 24 Tel. 95 42 - 800

CVJM Karlstr. 24 Tel. 97 14 10

Diakonische Bezirksstelle

Untere Marktstr. 3 Tel. 95 42-0

Familienbildung Ludwigsburg

Tel. 9542815
eMail service@familienbildung
ludwigsburg.de, www.
familienbildungludwigsburg.de

Freundeskreis für Suchtkranke

Tel. 07150-34042

Hospizinitiative i. Landkreis LB e.V.

Solitudestr. 12 Tel. 99 2434-14

FreiwilligenForum

Eberhardstr. 29 Tel. 975 05-40

Homepage des Kirchenbezirks

www.meinekirche.de